

Presse-Information

Robert Heiduck
Pressesprecher
Mittelbrandenburgische Sparkasse
14459 Potsdam

Telefon: (0331) 89 - 122 10
Fax: (0331) 89 - 120 95
pressestelle@mbs.de
www.mbs.de

MBS: vorläufige Zahlen 2020

Starkes Wachstum im Corona-Jahr

Potsdam, 30. Dezember 2020 – Für das ablaufende Geschäftsjahr kündigt Andreas Schulz, Vorsitzender des Vorstandes der Mittelbrandenburgischen Sparkasse (MBS), ein pandemiebedingt besonders starkes Wachstum sowohl im Einlagen- als auch im Kreditgeschäft an: Per Ende November stiegen die Kundeneinlagen bei der MBS um über 1,1 Mrd. Euro bzw. rund zehn Prozent gegenüber dem 31. Dezember 2019 auf 12,9 Mrd. Euro. Der Kreditbestand (ohne Schuldscheindarlehen) stieg um sieben Prozent auf 5,9 Mrd. Euro. Mit einem Rekordwert von 1,3 Mrd. Euro stiegen die Kreditneuzusagen um 48 Prozent gegenüber dem Vorjahr, was insbesondere dem erhöhten Liquiditätsbedarf der brandenburgischen Unternehmen in der Corona-Krise geschuldet sei. „Wenn es noch eines Beweises bedurft hat, wie wichtig wir Sparkassen für die Menschen und Unternehmen in der Region sind, dann hat ihn das Krisenjahr 2020 gezeigt“, so Schulz. Die Bilanzsumme werde am Jahresende 15,4 Mrd. Euro betragen (31.12.2019: 14,1 Mrd. Euro).

Negative Auswirkungen auf die MBS-Geschäftszahlen durch die Corona-Krise seien derzeit noch nicht zu erkennen, für das Folgejahr aber nicht auszuschließen – in Abhängigkeit von der erfolgreichen Eindämmung der Pandemie und der erhofften Wirkung staatlicher Hilfsmaßnahmen für die Wirtschaft. Belastend seien unverändert die nunmehr zehn Jahre andauernde Niedrigzinsphase, die gebotenen Investitionen in digitale Services und die gerade für regional ausgerichtete Kreditinstitute wie Sparkassen unangemessene Regulierung. „Trotz

dieser Belastungen rechnen wir mit einem noch recht guten Betriebsergebnis vor Bewertung“, so Schulz. Er erwarte 147 Mio. Euro (-15 Mio. Euro oder 9 Prozent).

Details zum Geschäftsjahr 2020 wird die MBS im Februar 2021 vorlegen.

Die Mittelbrandenburgische Sparkasse berät mit über 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, rund 700.000 Kunden an rund 140 Standorten sowie online und ist Partner von Privatkunden, Kommunen, Handel, Handwerk und Mittelstand in ihrer Region. Sie ist die siebtgrößte Sparkasse Deutschlands, die größte in Ostdeutschland. Ihr Geschäftsgebiet umfasst die Landkreise Havelland, Oberhavel, Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald sowie die kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und die Landeshauptstadt Potsdam. Ihren hohen Anspruch an die Beratungsqualität belegen diverse Auszeichnungen. Traditionell engagiert sich die MBS stark für Kunst & Kultur, Sport, Soziales, Umwelt und Wissenschaft in ihrem Geschäftsgebiet. www.mbs.de